

-Anzeigen-

Wirtschaft direkt

**PR-News
aus dem
Geschäftsleben**

Photovoltaik-Anlagen von DIMO-TEC:

Umweltfreundliche Energiegewinnung

Lämershagen. Als Hersteller unabhängiger und neutraler Partner ist DIMO-TEC bei der Beratung und Realisierung von Photovoltaik-Anlagen und Projekten im Bereich der Erneuerbaren Energie tätig. Ziel ist, so Inhaber von DIMO-TEC Dieter Mordt, Interessenten und Kunden umfassend, fair und neutral zu beraten, Lösungen anzubieten und für den Kunden optimal umzusetzen. Natürlich ist die Schonung der Energiereserven durch den Einsatz moderner Technik und Anlagenoptimierung ein Anliegen von DIMO-TEC. Voraussetzung für eine wirtschaftlich interessante Photovoltaik-Anlage, ist eine möglichst große und verschattungsfreie Fläche mit Ausrichtung nach Süden. Beste Erträge erzielt man bei einer Neigung

Optimale Lösungen

der Module von circa 25 bis 35 Grad Celsius. Photovoltaik-Module gelten als wartungsfrei und sind äußerst robust. Es werden diverse Garantien auf Produkt und Leistung gegeben. Da die Module über Jahrzehnte Wind und Wetter ausgesetzt sind, werden Aufbau und Verarbeitung entsprechend von DIMO-TEC konzipiert. Um den von den Modulen erzeugten Strom optimal ins Netz des Energieversorgers einzuspeisen, sind leistungsfähige Wechselrichter sowie die richtige Auslegung, zur Nutzung der optimalen Leistungsbereiche, erforderlich. Durch den Einsatz technisch hochwertiger Bauteile und einer optimal ausgelegten Anlage wird eine lange Lebensdauer mit hohen Erträgen erreicht. Die hohen erzielten Leistungserträge, der von DIMO-TEC errichteten Anlagen, führen zu einer hundertprozentigen Kundenzufriedenheit. Die wohl

häufigste Form stellt die parallele Aufdach-Montage dar. Zur Befestigung werden standardisierte Lösungen angeboten. Die Photovoltaik bietet viele weitere Einsatzgebiete wie Freiflächenanlagen oder Gebäudeintegrationen (Fassade oder Dach). Photovoltaik-Anlagen sollen über einen Zeitraum von mehr als 20 Jahren hohe Erträge erzielen und Gewinne abwerfen. Unser Motto: Qualität, Qualität und nochmals Qualität. Mit der richtigen Finanzierung einer Photovoltaik-Anlage schont man Eigenkapital und Liquidität. Eine hundertprozentige Finanzierung ist, je nach Finanzierungsvariante, möglich. Die langjährige Erfahrung von Dieter Mordt kommt heute seinen zahlreichen Kunden zugute, unabhängig davon, ob Sie handwerkliche Leistungen oder eine kompetente Beratung durch unsere Spezialisten in Anspruch nehmen wollen. Bei DI-



Diese, im April 2007 errichtete, 6,08 kWp-PV-Anlage erwirtschaftete bis Ende Januar 2008 4453,2 kWh.

MO-TEC bekommen Sie - von der Komplettmontage, in Kooperation mit einem Dachdeckermeisterbetrieb, alles bis

zur Inbetriebnahme aus einer Hand. Hohe Qualität und terminergerechtes Arbeiten zu günstigen Konditionen im Unternehmen an

erster Stelle. Dieter Mordt und sein Team stehen unter Telefon (05202) 9256908 als kompetente Ansprechpartner zur Verfügung.

Kammerjäger: Attok hilft gegen Ungeziefer

Rheda Wiedenbrück. Gerade jetzt im Winter suchen Mäuse und Ratten die Nähe von Wohnsiedlungen auf, dort ist oftmals der Tisch für die Nager reich gedeckt. Niemand ist sicher, gerade im Bereich der Mülltonnen und dem Standort der gelben Säcke. Viele haben ein Nagerproblem, und dass, ohne es zu wissen. Auch Gewerbebetriebe, vom kleinen Grill um die Ecke, Bäckereien, bis hin zu großen Fleischverarbeitenden Firmen heißt es: „Augen auf“, denn schneller als man denkt, sind die Schädlinge schon zur Stelle. Gerade da, wo Lebensmittel verarbeitet werden, muss penibel genau auf die Hygienevorschriften geachtet werden, wobei auch der Kammerjäger zum Einsatz kommt. Die Firma Attok verwendet ausschließlich wirksam erprobte Präparate, denn es gibt schon einige Schädlinge die gegen herkömmliche Produkte resistent sind. Fachmännische Lösungen gegen sämtliche Arten von Schädlingen bietet die Firma Attok unter Telefon (05242) 403476.



Der Profi für Hardware und Softwarelösungen:

PC-Doktor feiert Geburtstag

Ummeln. Nach einem Jahr ist der Computertreffpunkt am Speksel 58 zum In-Treff für alle Computerfreaks in Ummeln und Umgebung geworden. Bei allen Fragen zum Thema Internet, Spielen und Computertechnik haben Rainer Kötter und Praktikant Michael Falk viele nützliche Tipps und kompetente Ratschläge. „Sollte es einmal der Fall sein, dass wir auch nicht weiter wissen“, ist meistens jemand im angeschlossenen Internet-Café, der sich dann damit auskennt“, so Kötter. Im Internet-Café können Gäste über eine 10-MB Standleitung alle aktuellen Computerspiele online und mit Playstation 3 und X-Box 360 auf Großbildschirmen

spielen sowie an fünf PC-Plätzen das Web durchstöbern. Des Weiteren stehen auch Drucker, Scanner und Farbkopierer bis DIN A2 zur Verfügung. Beim PC-Doktor können Kunden den neuen PC noch vor dem Kauf testen

und sich im PC-Kurs alle Tricks der Profis zeigen lassen. Interessierte erhalten unter Telefon (0521) 4008393 oder auf der Internetseite www.pc-doktor-bielefeld.de nähere Informationen.



Unser Bild zeigt Rainer Kötter in seinem neuen Internet-Café. Foto: Müller

Steuerberater Heinz R. Hermeier arbeitet bedarfsgerecht:

Geschäftssitz an Spindelstraße eröffnet

Mitte. Steuerberater Heinz R. Hermeier, der seinen Geschäftssitz seit dem 9. Februar an der Spindelstraße 70 hat, ist kompetenter Ansprechpartner, wenn es um betriebswirtschaftliche Fragen geht. Heinz R. Hermeier begleitet seine Mandanten als un-

abhängiger und kompetenter Ratgeber bei allen steuerlichen und wirtschaftlichen Fragestellungen mit dem Ziel, Interessen optimal zu vertreten sowie den wirtschaftlichen Erfolg zu fördern und zu sichern. „Jeder Klient hat einen individuellen persönlichen Beratungsbedarf. Genau auf diesen Bedarf richte ich meine Arbeit aus“, informiert der Fachmann. Zu seinen Tätigkeitsschwerpunkten zählen Finanz- und Lohnbuchhaltung, allgemei-

ne steuerliche Beratung für Arbeitnehmer und Selbstständige, betriebswirtschaftliche Beratung, Bearbeitung sämtlicher Steuererklärungen, Erstellung von Jahresabschlüssen für alle Rechtsformen sowie Unternehmensgründung, Übernahme oder auch Gestaltungsberatung. Interessenten erhalten unter Telefon (0521) 285195 oder unter (0170) 8300092 nähere Informationen über das Leistungsspektrum.



Steuerberater Heinz R. Hermeier.

Mit der warmen Jahreszeit beginnt der Pollenflug:

Das Pollenjahr 2008

Mitte. Mit der warmen Jahreszeit beginnt auch der Pollenflug, die Leiden der Pollenallergiker beginnen: Fließschnupfen, Niesreiz, juckende, brennende und gerötete Augen sind das Ergebnis des Kontaktes des Allergikers mit den in der Außenluft umherfliegenden Pollen. In besonders schweren Fällen kann auch das Bronchialsystem beteiligt sein und ein allergisches Asthma auftreten: Durch das Einatmen der Pollen tritt eine Verengung der Bronchien auf, welche zu Atemnot führt.

Die Veränderung des Weltklimas hat auch einen Einfluss auf die Blütezeit verschiedener Pflanzen. So ist es insgesamt zu einer zeitlichen Vorverlegung der Pflanzenblüte

und des damit verbundenen Pollenfluges und auch zu einer Verlängerung der Pollensaison in Mitteleuropa gekommen. Als wesentliche Allergieauslöser sind die Pollen von Gräsern und Roggen sowie die der frühblühenden Bäume zu betrachten. Zu den allergierelevanten Frühblühern gehören insbesondere Hasel, Erle und Birke. Bereits bei ersten Anzeichen einer Pollenallergie sollte der allergologisch tätige Facharzt aufgesucht werden. Ein allergisches Asthma sollte von einem hierauf spezialisierten Facharzt behandelt werden. Alle Pollenallergiker dürfen sicher sein, dass

hochmoderne und nebenwirkungsarme Medikamente zur Verfügung stehen, um ihre Beschwerden sowohl vorbeugend, als auch akut zuverlässig zu lindern. Ein nicht ausreichend behandelter allergischer Schnupfen führt in etwa 50 Prozent der Fälle zu einem Asthma. Die wichtigsten antiallergisch und anti-entzündlich wirkenden Präparate sind Kortisone, die lokal auf der Schleimhaut der Nase oder der Bronchien wirken. Diese lokale Therapie darf nicht verwechselt werden mit einer Spritzen- oder Tablettenbehandlung mit Kortisonen über einen längeren Zeitraum.

Facharzt aufsuchen

Ich hab's gehört!
newsGO.de
NEWS SZENE LOKALES SPORT